

de Concoregio' (18. August 1321¹). Wie die ersten beiden Notizen mit Ricobaldus, steht die dritte in Zusammenhang mit einer anonymen Ravennater Chronik², mit der die Ferrareser Hs. und das Fragment der Bibl. Classense auch vorher Berührungspunkte zeigen³.

Das Fragment der Bibl. Classense, das kurz vor 1106 beginnt, bricht unter dem Jahre 1276 ab. Mit 1273 setzt eine ausführlichere Darstellung ein: diese bringt wörtlich wie Moratinus Abschnitte der Chronik Cantinelli's⁴. Mit den Annalen des Moratinus stimmen aber auch die letzten Citate Bonoli's aus Pietro Ravennate (zu den Jahren 1275. 1276. 1278 und 1369, resp. 1372⁵) überein. Es ist somit anzunehmen, dass unsere Hs., von der ja nur ein Bruchstück existiert, ursprünglich dieselbe Ausdehnung wie die Chronik des Pietro (d. h. 1100—1372 oder 1377) hatte und wie jene einen Theil der Annalen des Moratinus enthielt, zumal bei Moratinus hinter 1372, wo nach Bonoli das Werk Pietro's endete, sich ein Einschnitt bemerkbar macht. Dass Fabri's Citat vom 18. August 1321 nicht bei Moratinus steht, kann nicht ins Gewicht fallen, weil der überlieferte Text des Moratinus gerade von 1317—1324 eine Lücke aufweist⁶.

Die Annalen des Pietro Ravennate stellen demnach die erste Hälfte der Chronik des Moratinus dar und sind in der Hauptsache eine Forliveser Quelle aus dem Ende des 14. Jh. Etwas früher muss die vorausgehende Compilation⁷ von Forliveser, Bologneser und Ravennater Notizen des 12. und 13. Jh. entstanden sein, da diese Compilation den um die Mitte des 14. Jh. verfassten Ann. Caesenates bereits stellenweise zu Grunde liegt⁸. Die Forliveser Notizen mögen hierbei auf eine noch ältere Quelle zurückreichen. Obschon sie in der vorliegenden Fassung keinesfalls zeitgenössische Aufzeichnungen sind, enthalten sie doch eine Reihe eigenartiger, sonst unbekannter Nachrich-

1) Fabri p. 232. 2) Muratori SS. I, II, 574 ff. 3) Z. B. die Notiz zu 1240 (statt 1241), dass der Kaiser zwei Säulen aus der Kirche S. Vitale in sein Königreich schaffen liess. 4) Nur ist der Text in dem Fragment weit weniger genau als bei Moratinus überliefert. 5) Bonoli p. 91. 92. 94 und 168. Besonders wichtig für den Identitätsbeweis ist das letzte Citat Bonoli's (mit 1369 am Rande): dieselben Worte stehen bei Moratinus (Muratori XXII, 188) unter dem J. 1372. 6) Muratori SS. XXII, 183. 7) Die der Chronik des Moratinus vorausgehenden Nachrichten zu 1058. 1126 und 1188 (vgl. Borsieri in den Documenti di storia ital. VI, 765 und 786) haben mit unserer Compilation nichts zu thun. 8) Vgl. Ann. Caesen. die Jahre 1163. 1169. 1170. 1173. 1176. 1178. 1180. 1191 etc.